N° 1.

Gegrüsst, gegrüsst ihr vollen Fluthen.

Adolf Stern.

Feurig und begeistert.

SINGSTIMME.

Ge - grüsst, ge-grüsst, ihr

breit.

f

PIANOFORTE.

vol - len Flu-then aus wei - temheil'-gem Lie - besmeer, ge - grüsst ihr Flammen und ihr

ff

Glu - then ich lass euch nim - mer nim - mermehr! Wer ein - - mal von der Flut ge -

zart.

mf

Stich und Druck von F.W. Garbrecht in Leipzig.
G. 81 H.

Leipzig, Gustav Heinze.

-trun - ken, wem von den Flam - men nur ein Fun - ken ins Herz - ge-

p *mf* *p* *f*

-sun - ken lässt euch nicht, strömt ü - ber, strahlt ——— mit ew' gem

accelerando.

p *f* *p*

accelerando.

Licht! ———— *ritar.*

f *ritar.*

Zart. Etwas ruhiger.

Gegrüsst o blaue Len -

Etwas ruhiger.

-zes won - ne o Som - mer himmel gol - - dig licht

p

Gebt unsrer Lie - - be Duft und Son - - ne lasst eu - er

p

e - - wi - ges Gedicht das ho - - he Lied der Gott -

ppp *p* *ppp*

- heit rau - - schen von Lie - - bes ga - ben

ppp *ppp*

sehr drängend

Lie - - bes - tauschen die Welt die Zeit

ppp *sehr drängend*

dahin da - - - hin ein Sein ein Herz ein Kuss

ein Sinn. __________

Erstes Zeitmass. (Feurig.)

Gegrüsst o Herz du heisses wildes

Erstes Zeitmass.

fp

zu dem das mei - - ne drängend spricht, wirf ab die Wucht des

f

ff

sprö - den Schil - des das vor der Lie - be doch zer-

schleppend.

schleppend.

f

Ruhiger.

getragen.

-bricht! Du kannst dich schützen nur im Ge - ben wir

kön-nen nur im Ster - ben le - ben, mein Ich Dein Ich dahin dahin,

drängend.

drängend.

sehr drängend.

begeistert.

ein Sein, ein Herz ein Hauch ein Sinn.

molto ritard.

Langsam.

N°. 2.

Vergessen.

Adolf Stern.

Etwas bewegt.

Zart.

p

Aus Dei-nem Au - ge blitzend klar strahlt Licht so un-er - mes-sen ich ha-be die Nacht die draussen liegt, ver - gessen, ver - ges - sen,

etwas ruhiger.

pp

(sehr zart.)

an Dei-nem Bu - sen ru-he ich süss und Frie - - - de ist in

des - - - sen ich ha - be den Sturm der draus - sen tost ver-gessen, ver - ges - sen,

(sehr zart.)

aus Dei-nem Mun-de hö-re ich hold ein Wort den Na-men wes - sen den mei-nen!

(Stürmisch.)

und ich ha-be die Welt ver - gessen, ver - gessen!

N° 3.

März.

Adolf Stern.

Leicht bewegt.

p sempre staccato.

Ich bin in kühler Morgenluft den Strom hinabgegangen: noch liegt des Frühlings blauer Duft von Nebeln trüb umfangen, noch schmückt der

März mit Reif die Flur ___ doch al - ler Zwei - - - - - ge Be - - - - - ben und fern im Ost ___

ein Streif A - zur ___ ver - kün - - - den

p

grazioso.

neu - - - es Le - - - - - ben! ich

schau - te hin zum lich - - ten Ost um den die

Ne - - - - bel zo - - - - - - - gen

(sehr zurükhalten.)

mit Ausdruck.

und mit dem Blick hat Muth und Trost die See - - le ein - - ge -

(sehr zurükhalten.)

f

p

- so - - gen.

(sehr innig.)

(viel ruhiger.)

Ich dachte Dein

(viel ruhiger.)

espress.

p

p

f

denn dräng - en sich auch Ne - - bel um mein Le - -

p

ben ein Gruss vom Dir ein Blick auf Dich muss Licht und

p *p* *f dol.*

Klar - heit ge - ben.

f sempre

Und

accelerando.

p staccato.

erstes Zeitmass.

wie im Ost der A - - zur - - - blick

erstes Zeitmass.

p leggiero.

den Lenz ge - - wiss ver -

f

- kün

sehr zurückhalten.

ff

Etwas Langsamer.

- det. so ist durch Dich ein vol - - les

Etwas Langsamer.

ff

ff

ff

Glück Du herr - lich Weib ver - kün - det so ist durch

Dich ein vol - les Glück Du herr - lich Weib ver -

- kün - det!

acceler.

Rasch und leicht.

p leggiero.

Nº 1.

Lenz.

Adolf Stern.

sie - - ges stolz mit gol - - - denem, gol-denem Strah - - - - - le, die

Knos-pe schmückt das dür - re Holz, es schwillt das Grün der Tha - - le,

ritard.

ritard.

(Etwas ruhiger.)

nun wird der trü-be Sinn er-hellt, die Schwermuth nacht um - flos - sen

Etwas ruhiger.

fp *dolce.*

mir ist als hielte die Blü - - then welt durch Dich mein Herz umschlos - - - -

fp *f* *p* *fp*

erstes Zeitmass. (*übermüthig.*)

-sen. So sich-er sah ich nie im Grund am Hag die Knos- -pen

erstes Zeitmass.

p *p* *legg: staccato.*

(*zurückhalten.*)

trei- -ben Dich hält mein Arm Dich küsst mein Mund und Früh- -ling

rit. *ff* *p*

Früh- - - -ling muss es blei- - - - - - -ben, und Früh- -ling

muss es blei- - -ben.

Rasch und leicht

p

N°. 5.

Ich schau in Dein Auge voll Glanz und Glut.

Adolf Stern.

Langsam und trüb.

Langsam und trüb.

p *grave.*

espressione.

Ich schau in dein Au - ge voll Glanz und Glut und wie ich hin - un - ter seh in mit - ten des hei - li - gen Lich - tes ruht ein al - tes fin - stres Weh

f

p *f*

fp

von Schmer - zen ein ver -

grave

f

senk - ter Hort, viel Thrä - nen

f

espressivo · dolente

per - len so schwer kein Kuss und kein

f

flüs - terndes Lie - beswort hebt sie zu

f

Ta - - ge mehr.

getragen mit wachsender Begeisterung.

So lass mein Lied ein Feu - er sein das Dir zum

getragen

Her - zen flammt, es schmelzen die Per - len den dun - ke - len Schein aus

Thrä - nen und Schmer - zen ent - stammt Sie

mit gesteigertem Ausdruck

lö - sen sich sie drängen em - por sie flies - - sen glü - hend

warm die hei - li - ge Thrä - nen fluth quillt hervor

begeistert *entschieden*

Dich aber hält mein Arm und je - den Tro - pfen den Du

weinst ihn küsst hin - weg mein

Mund bis Licht und Klar - - heit Dein

Au - - ge scheint zum tief ——— sten tief ——— sten Grund!

f

p dolce grazioso.

rit.

N°. 6.

Hochfluth.

Adolf Stern.

Sehr stürmisch.

f

Stürmisch.

Ich

steh am Strom um Mit ter-nacht er drängt die

mf

Wo - gen die vol - - len durch stei - - nerne Pfei - ler mit

Macht mit Macht und treibt aus U - fer die Schol - -

getragen

len Vom Berg - - land treibt die Hoch - - fluth

her - - mit mächt - - gem wil - - dem Rau - - - - schen, sie

drängt her nie - der her ab zum Meer ich muss dem

Klan - ge lau - - schen

Stürmisch

Im Her - - zen braust mir

Hoch - fluth auch ich füh - le die stol - zen Wel - -

len, den mäch - ti - gen, eis - - zer-spren gen-den Hauch das

Drän — gen und Ue — ber schwel — len,

f

f

p

f

8va bassa

Übermüthig und keck

ich hab dem vol - len Klang ge - lauscht und frag' mich

p

f

froh ge - mu - thet Wo - her der Lie - bes strom ge -

rauscht wo - hin er treibt und fluth - - et?

fp

fp

Freudig erregt.

Er kommt er kommt, von Dir da - her und will bei Dir auch schlies - - - - sen, er kommt, er

p

kommt — von Dir — da her — und will — bei Dir — auch

schlies — sen. O wun — der

bar — dass Quell — und Meer —

in Eins — zu

sam ——— men flies ———

——— sen!